



07.05.2013 - 10:44 Uhr

Frühlingsputz fürs Auto

Bern (ots) -

Im Frühling ist der Augenblick gekommen für das traditionelle grosse Reinemachen und Auslüften - auch fürs Auto. Die Vorbereitung auf die schöne Jahreszeit beginnt in der Waschanlage. Die TCS-Spezialisten empfehlen auch eine vollständige Innenreinigung und einen Frühlingscheck in einem der 19 TCS-Zentren oder beim Garagisten Ihrer Wahl.

Wenn der Frühling den Winter definitiv verjagt hat, ist es Zeit, das Auto für den Frühling und Sommer fit zu machen. Hier einige Ratschläge und Tipps des TCS, damit Ihr Wagen so sicher wie möglich ist und seinen Wert dank sorgfältigem Unterhalt länger bewahrt.

Gründlich waschen

Zunächst einmal muss man das Auto durch eine Waschstrasse führen, um die Spuren des Winters zu entfernen. Wer selber gerne Hand anlegt, kann den Wagen auch mit dem Hochdruckreiniger in einer Waschbox reinigen. Das ist günstiger und ebenso effizient.

Ein Rat des TCS-Experten Francesco Greco: «Vertrauen Sie Ihren Wagen nach dem Winter einem Spezialisten an und lassen Sie das Chassis gründlich waschen und kontrollieren. So sind Sie sicher, dass sämtliche Salzablagerungen entfernt und allfällige Schäden entdeckt werden. Entfernen Sie Überreste von Insekten, Harz oder Vogelkot auf der Karosserie möglichst schnell, denn diese Substanzen greifen den Lack an. Das muss jedoch mit grosser Sorgfalt geschehen, denn möglicherweise ist der Lack bereits aufgeweicht.»

Die Innenraumreinigung

Für eine vollständige Innenraumreinigung müssen die Bodenteppiche herausgenommen werden. So kann man kontrollieren, ob auf dem Boden unter den Teppichen vorn und hinten eventuell Feuchtigkeit gar Stauwasser vorhanden ist. Die Teppiche sollten ausserhalb des Wagens ausgeschüttelt und dann gesaugt werden. Tier- und andere Haare auf den Stoff- oder Filzbezügen lassen sich am besten entfernen, indem man mit einem Gummihandschuh das Gewebe in der Faserrichtung abreibt. Bearbeiten Sie dann den Innenraum gründlich mit dem Staubsauger, ohne den Kofferraum, die Ablagen und den Bereich unter den Sitzen zu vergessen. Um überall hinzukommen, ist es sinnvoll, die Sitze, Kopfstützen und Armlehnen zu verschieben oder gegebenenfalls zu entfernen.

Damit die Türverkleidungen, das Armaturenbrett und andere Kunststoffelemente wieder wie neu aussehen, empfiehlt es sich, sie mit einem Staublappen oder einem feuchten, mit einem geeigneten Produkt getränkten Wischtuch zu reinigen. Für gute Sicht muss man die Frontscheibe, die Fenster und die Heckscheibe innen gründlich mit einem Glasreiniger putzen. Die Seitenfenster senkt man kurz ab, um auch den Bereich innen und aussen zu säubern, der in die Nut der Kautschukdichtung einfährt.

Sommerpneus im Frühling

Mit dem wärmeren Wetter wird es auch Zeit für einen Termin beim Garagisten, um die Winter- durch die Sommerreifen zu ersetzen. Doch aufgepasst, das Wetter zu Frühlingsanfang ist bekannt für seine Kapriolen, und der Winter auch später in höheren Lagen wieder Einzug halten.

Noch ein Rat des TCS-Experten Francesco Greco: «Bewohner von Voralpen- und alpinen Regionen wechseln die Reifen mit Vorteil im Mai. Haben die Winterreifen weniger als 4 mm Profil, macht es keinen Sinn, sie für die nächste kalte Jahreszeit aufzubewahren. Im Übrigen ist es einfacher, auf Felgen montierte Pneus zu lagern und natürlich auch zu wechseln. Dabei sollte man jedoch zumindest die Vorderräder vor dem Montieren wieder auswuchten lassen, um Vibrationen des Steuerrads zu vermeiden.»

TCS-Mitglieder können zudem in der ganzen Schweiz mit einem der 19 Technischen Zentren Kontakt aufnehmen, um ihr Fahrzeug prüfen zu lassen, ob vor einer offiziellen Kontrolle, vor der Abreise in die Ferien oder ganz

einfach, um den «Gesundheitszustand» ihres Wagens zu kennen.

Die wichtigsten Tipps in Kürze

- Das Auto innen und aussen sorgfältig reinigen
- Die Teppiche auslüften und trocknen lassen
- Die Scheiben innen und aussen reinigen
- Salzüberreste durch einen kompletten Waschgang (Chassis inbegriffen) sorgfältig entfernen (vor allem in den Türdichtungen und -winkeln).
- Wenn der Unterbodenschutz beschädigt ist, durch einen Spezialisten erneuern lassen.
- Die Kautschukelemente reinigen und unterhalten
- Den Kofferraum von unnötigem Zubehör befreien: Eisschaber, Schneebesen, Sandsack usw. gehören jetzt in die Garage oder in den Keller
- Wenn nötig die Blätter des Scheibenwischers ersetzen

Soll man Winterreifen im Sommer «zu Ende» fahren? Nein. Winterreifen sind für niedrige Temperaturen konzipiert. Mehrere Tests des TCS haben klar bewiesen, dass die Bremsdistanzen auf trockener oder nasser Fahrbahn mit Winterpneus länger sind als mit Sommerreifen.

Mindestprofil

Der TCS empfiehlt für die Sommerpneus aus Sicherheitsgründen eine minimale Profiltiefe von 3 mm.

Lagerung

Noch brauchbare Reifen sind an einem trockenen, kühlen Ort zu lagern. Sind sie auf Felgen montiert, muss man sie flach lagern oder einzeln aufhängen. Reinigen Sie die Reifen und Felgen vor dem «Einkellern» und erhöhen Sie den Druck um 0,4 bar über den empfohlenen Wert. Wer keinen Platz hat, die Reifen zu lagern, wendet sich am besten an seinen Garagisten, der dafür besorgt ist.

Reifendruck

Den Reifendruck regelmässig - bei jedem zweiten Vollerfüllen - kontrollieren lassen oder selbst kontrollieren. Ungenügender Reifendruck beeinträchtigt die Strassenhaltung und erhöht den Treibstoffverbrauch (um bis zu 0,3 l/100 km).

Empfehlungen des TCS für den Reifendruck

- Der vom Hersteller vorgeschriebene Reifendruck findet sich in der Serviceanleitung des Wagens.
- Bei vielen Modellen ist der vorgeschriebene Reifendruck auf einem Selbstkleber entweder auf der Innenseite des Tankdeckels, beim Fahrersitz im Türfalz der Karosserie, an der Tür selbst oder eventuell im Handschuhfach angegeben.
- Kontrollieren Sie den Druck regelmässig bei kalten Reifen.
- Bei hoher Zuladung und/oder langen Autobahnfahrten empfiehlt es sich, den Druck um 0,2 bar zu erhöhen (siehe auch Serviceanleitung).
- Ein gegenüber dem vom Hersteller vorgeschriebenen Wert um 0,5 bar erhöhter Druck verbessert das Verhalten auf der Strasse, reduziert aber leicht den Komfort.

Frühlings-Check-up in einem Technischen Zentrum des TCS oder beim Garagisten Der Spezialist muss folgende Punkte kontrollieren:

- Ölstand des Motors
- Scheibenwaschanlage
- Batterie-Ladezustand
- Funktionskontrolle sämtlicher Leuchten
- Bremsen und Stossdämpfer

Andere empfohlene Eingriffe

- Waschmittel der Scheibenwaschanlage: Sommer- statt Wintermischung auffüllen
- Abmontieren der Skiträger und Dachkoffer, um den durch den Luftwiderstand erhöhten Treibstoffverbrauch zu vermeiden
- Überflüssigen Zubehör aus dem Kofferraum nehmen; jedes unnötige Gewicht erhöht den Verbrauch
- Das Serviceheft kontrollieren und die empfohlenen Service-Intervalle einhalten
- Das Datum des Abgaskontroll-Klebers kontrollieren und nötigenfalls den Test durchführen oder mit dem Garagisten einen Termin vereinbaren.

Und zum Schluss ...

... wünscht Ihnen der TCS gute Fahrt!

Kontakt:

David Venetz, Mediensprecher TCS, 058 827 34 03, david.venetz@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr -
www.flickr.com/photos/touring_club/collections.

Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs.

www.pressetcs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100737412> abgerufen werden.